

**KlinikRente
Versorgungswerk
Herbsttagung 2023
#together**



20 Jahre

Friedhelm Gieseler

2002 - 2022



Wir schreiben das Jahr 2001



1. Vision, Ziele

VISION:

- **Marktführerschaft im Bereich betriebliche Altersversorgung für private Krankenanstalten**

2005

Bezirkstarifvertrag Nr. 6 zum TV-EUmw/VKA
über die Durchführung der Entgeltumwandlung
bei den Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen der Mitglieder des KAV Bayern e.V.
vom 26. Oktober 2005

KlinikRente

Zwischen dem

Kommunalen Arbeitgeberverband Bayern e.V.,
Hermann-Lingg-Strasse 3, 80336 München,
vertreten durch den Vorsitzenden

und der

ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft,
Landesbezirk Bayern,

§ 2

Öffnung gem. § 6 Satz 3 TV-EUmw/VKA

Die in § 1 Nr. 1 dieses Bezirkstarifvertrages genannten Arbeitgeber können für die Entgeltumwandlung ihrer Beschäftigten und Auszubildenden nach dem TV-EUmw/VKA neben den in § 6 Satz 1 und 2 TV-EUmw/VKA vorgesehenen Möglichkeiten auch einen oder mehrere Durchführungswege des **Branchenstandards KlinikRente** als Konsortium von Allianz, Victoria-Gruppe und Schweizerische Lebensversicherung und Rentenanstalt wählen.

nach 20 Jahren

Geschäftsbericht 2021/2022

Bundesverband Deutscher Privatkliniken e.V.

20 Jahre KlinikRente – Rückblick auf die ersten Jahre

Das KlinikRente Versorgungswerk wurde im Jahr 2002 vom Bundesverband Deutscher Privatkliniken e. V. (BDPK) initiiert. Schon bei der Gründung setzte man auf eine konsortiale Lösung mit großen Trägergesellschaften. „Von Beginn an haben der BDPK und das Versorgungswerk großen Wert auf langfristige Stabilität und hohe Sicherheit gelegt“, so Hubertus Mund, ein Geschäftsführer von KlinikRente. Im Berichtszeitraum stieg die Anzahl der Mitgliedsunternehmen auf rund 5.500. Gerade in dem aktuellen schwierigen Umfeld wechseln immer mehr Unternehmen zu KlinikRente.

Versorgungswerk KlinikRente - Ergebnisse 2022

Vergleichszahlen der Jahre 2018 - 2022

	2022	2021	2020	2019	2018
Betriebliche Altersversorgung					
Kundenbeziehungen (Unternehmen)	5.612	5.208	4.762	4.398	3.918
Verträge im Bestand (Stück)	91.312	84.315	77.518	71.150	62.350
Neuverträge (Stück)	8.653	7.799	7.520	10.238	8.387
Durchschnittsbeitrag (in Euro)	1.380	1.483	1.553	1.640	1.719
EKS - Einkommenssicherung					
Verträge im Bestand (Stück)	36.159	33.752	28.655	23.339	18.208
Neuverträge (Stück)	3.938	6.627	6.799	6.433	6.417
Durchschnittsbeitrag (in Euro)	1.135	1.095	1.042	982	1.050
Gesamtbestand Verträge (Stück)	127.471	118.067	106.173	94.489	80.558

Friedhelm Gieseler

2002 - 2022

DANKE

Neu bei KlinikRente



Sabine Klinkenbusch
Senior Marketing Managerin

WILLKOMMEN

Versorgungswerk KlinikRente - Ergebnisse 2022

Vergleichszahlen der Jahre 2018 - 2022

	2022	2021	2020	2019	2018
Betriebliche Altersversorgung					
Kundenbeziehungen (Unternehmen)	5.612	5.208	4.762	4.398	3.918
Verträge im Bestand (Stück)	91.312	84.315	77.518	71.150	62.350
Neuverträge (Stück)	8.653	7.799	7.520	10.238	8.387
Durchschnittsbeitrag (in Euro)	1.380	1.483	1.553	1.640	1.719
EKS - Einkommenssicherung					
Verträge im Bestand (Stück)	36.159	33.752	28.655	23.339	18.208
Neuverträge (Stück)	3.938	6.627	6.799	6.433	6.417
Durchschnittsbeitrag (in Euro)	1.135	1.095	1.042	982	1.050
Gesamtbestand Verträge (Stück)	127.471	118.067	106.173	94.489	80.558



**„Wachstum
geschieht
selten allein.“**

Agenda

09:15

**Aktuelles aus der Branche
| Wachstumspotenziale KlinikRente**

Hubertus Mund | Adrian Santoro

09:45

**Stärkung der betrieblichen
Altersversorgung 2023**

Caroline Bahlke

10:45

Kaffeepause

11:15

**Aktuelle Herausforderungen für
Krankenhäuser und Rehakliniken**

Thomas Bublitz

12:15

Mittagspause

Aktuelles von KlinikRente

Aktuelles aus der Branche

Wachstumspotentiale KlinikRente

Aktuelles von KlinikRente

Aktuelles aus der Branche

Wachstumspotentiale KlinikRente

KlinikRente Versorgungswerk GmbH

- ab Juni 2023 einen neuen Gesellschafter
- Ecclesia → Makler | Gesellschafter sind kirchliche Verbände | stark in der Zielgruppe verankert
- KlinikRente Versorgungswerk besteht weiter wie bisher
 - kundenorientiert
 - konsortial
 - **vermittleroffen**
 - im Interesse der Zielgruppe
 - in Kooperation mit BDPK, VLK
 - in enger Verbindung zu Gewerkschaften
 - **mit allen unveränderten Rahmenbedingungen für Vertriebspartner**

kundenorientiert

konsortial

KlinikRente Versorgungswerk

vermittleroffen

unabhängig

Aktuelles von KlinikRente

Aktuelles aus der Branche

Wachstumspotentiale KlinikRente

1.

**Zielgruppe wächst
stärker als der Markt**

Die aktuellen wirtschaftlichen Zahlen der Gesundheitswirtschaft zeigen, dass die Gesundheitswirtschaft im Durchschnitt der vergangenen zehn Jahre stetig gewachsen ist, mit durchschnittlich 4,6 Prozent pro Jahr deutlich stärker als die Gesamtwirtschaft mit jährlich 3,5 Prozent. 2022 erbrachte sie **439,6 Milliarden Euro** an Wertschöpfung.

www.bvmed.de/de/bvmed/mediathek/infografiken/basisdaten-der-gesundheit

Gesundheitsausgaben in Deutschland (absolut in Mrd. €) und Anteil am BIP (in %)



* auf Basis bereits vorliegender und fortgeschriebener Werte geschätzt Quelle: GBE-Bund.de, DESTATIS Darstellung: REBMANN RESEARCH

2.

**Insolvenzrisiko
für Kliniken steigt**



Krankenhäuser warnen vor dramatischer Finanznot: "Alarmstufe dunkelrot"

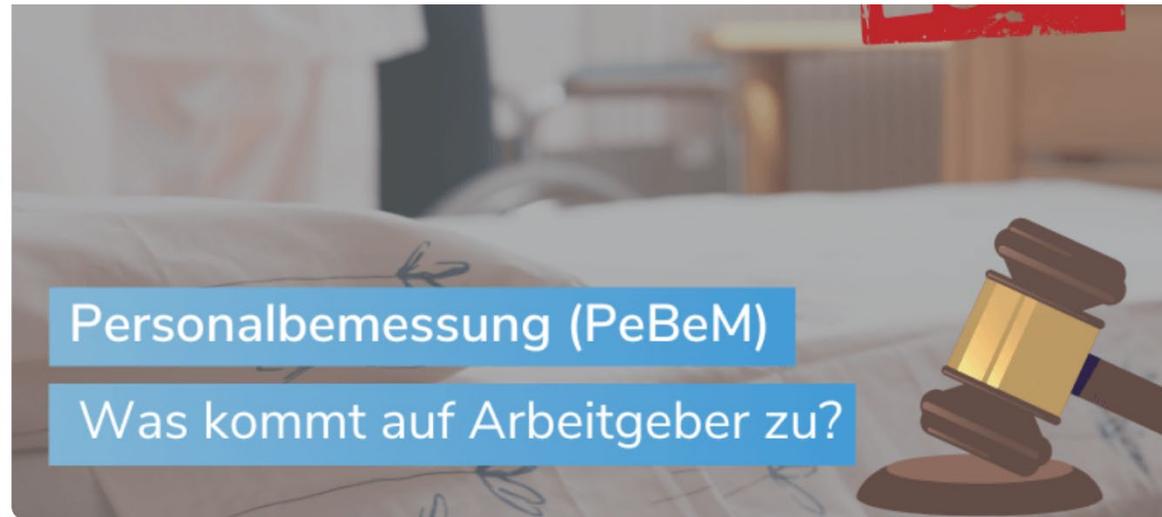
Stand: 11.09.2023, 12:53 Uhr

Bund und Länder planen eine Krankenhausreform. Doch bis die wirkt, dauert es wohl noch Jahre. Inflation und Lohnsteigerungen verschärfen derweil die Finanznot der Kliniken - und die schlagen Alarm.

**Mehr dazu
von
Thomas Bublitz**

3.

**Arbeitgeber-Attraktivität
eine Frage des Überlebens**



Personalbemessung (PeBeM)

Was kommt auf Arbeitgeber zu?

Personalbemessung in der Pflege (PeBeM) 2023: Was kommt auf Arbeitgeber zu?



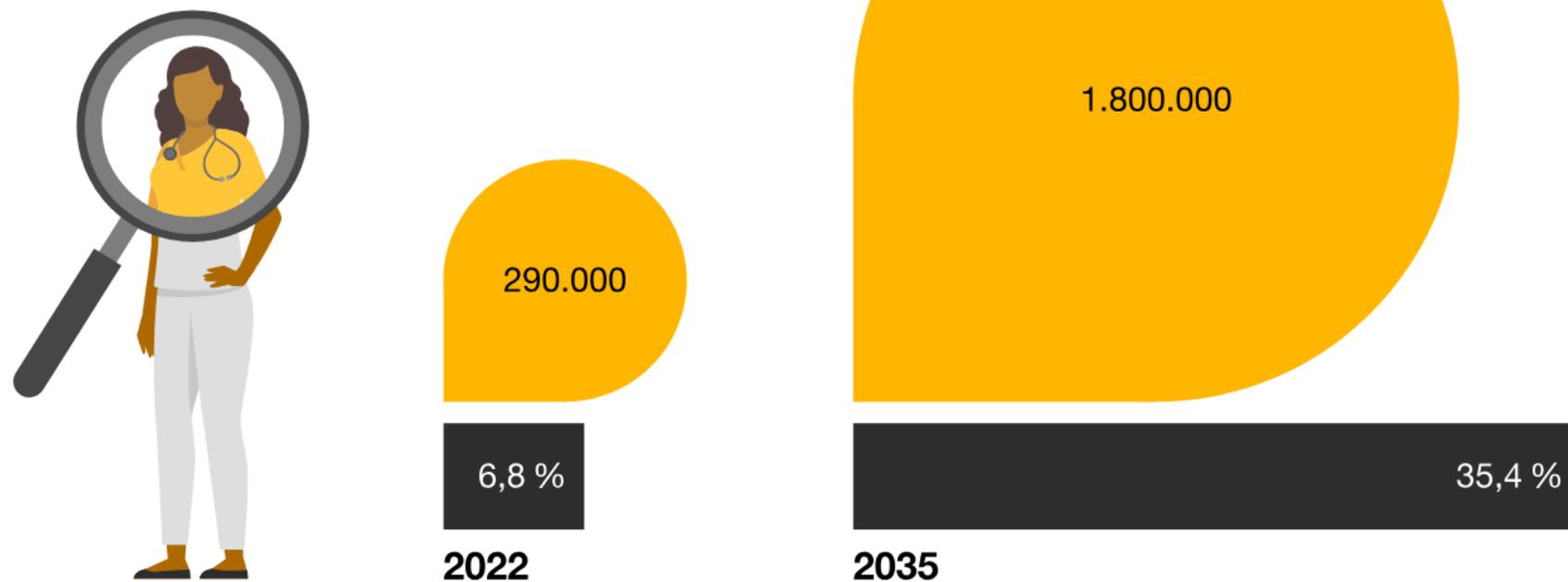
Denise Ni | 7. März 2023

Kategorie : [Aktuelles](#)

Am 1. Juli 2023 wurde die Fachkraftquote von einem neuen Personalbemessungsverfahren (kurz PeBeM) abgelöst. Was es damit auf sich hat, was auf stationäre Pflegeeinrichtungen zukommt und wie Sie sich vorbereiten können, zeigen wir Ihnen in diesem Beitrag.

Deutsche Gesundheitsversorgung – offene Stellen und relativer Engpass

- Offene Stellen
- Relativer Engpass



Quelle: WifOR Institute im Auftrag von PwC Deutschland

2. Bessere Rahmenbedingungen für attraktive Arbeitsplätze

Gut ausgebildetes und motiviertes Personal ist die Grundvoraussetzung für eine qualitativ hochwertige medizinische Versorgung in den Krankenhäusern. **Eine gute Personalausstattung ist für die Krankenhäuser daher essenziell.** Der Fachkräftemangel im Gesundheitswesen droht der entscheidende limitierende Faktor in der Versorgung zu werden.

Seit einem Jahr gilt:

Tarifliche Bezahlung in der Altenpflege verpflichtend

Gehaltssteigerungen um bis zu 30 Prozent

01. September 2022

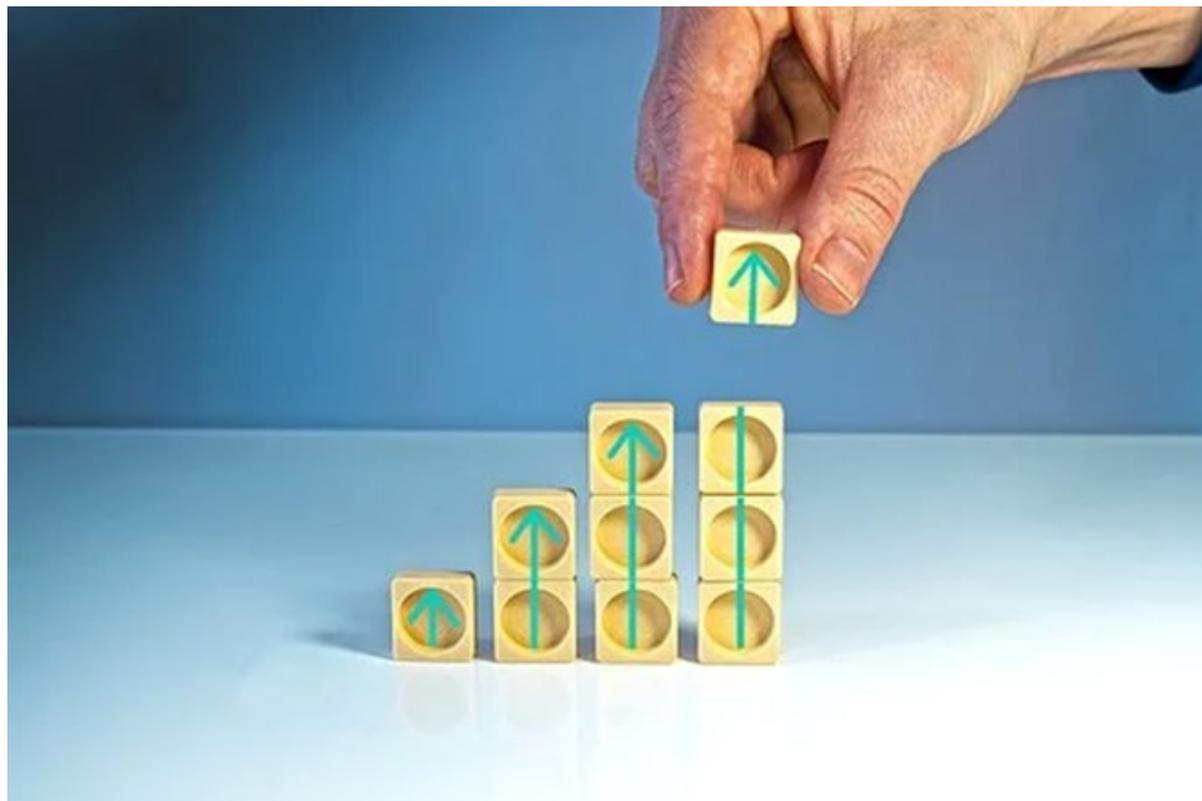
Tarifliche Bezahlung in der Altenpflege verpflichtend – Gehaltssteigerungen um bis zu 30 Prozent. Die Gehälter für viele Pflegekräfte in der Altenpflege steigen aktuell erheblich. Nach, dem BMG vorliegenden Einschätzungen privater Einrichtungsträger belaufen sich diese Steigerungen je nach Bundesland und Einrichtung auf zwischen 10 und 30 Prozent. Grund für die Gehaltsverbesserungen ist im Wesentlichen die seit dem 1. September 2022 geltende Verpflichtung für Pflegeheime und ambulante Pflegedienste, ihre Mitarbeitenden in der Pflege und Betreuung nach Tarif zu bezahlen.

Aktuelles von KlinikRente

Aktuelles aus der Branche

Wachstumspotentiale KlinikRente

Wirklich Wachstumsbranche?



Warum Versorgungswerke?



Warum Versorgungswerke?

**Versorgungswerk
vs.
Versicherung**

Vorteil Konsortien?



Das beste Mittel gegen Wettbewerb?



#Let's Rock

